

Nachrichten 2017 – Juli bis Dezember

21. Juli 2017 - Drei Wettkampfwochenenden mit vielen Bestleistungen liegen hinter den jungen Leichtathleten

Nun sind endlich Ferien auch für die Sportler vom Verein Leichtathletik in Beeskow e.V., doch bevor es so weit war gab es noch an drei Wochenenden hintereinander ein Stelldichein auf den Sportplätzen der Region. Den Anfang machte die offene Kreismeisterschaft Dahme Spree in Königs Wusterhausen. Doch stellte sich in der AK U12 Fabian Duner der Konkurrenz aus Brandenburg und Berlin. Fabian erwischte einen super Tag. Er ging in 4 Disziplinen an den Start und schaffte es in allen Disziplinen auf das Siegerpodest. In drei Disziplinen konnten er mit neuen Bestleistungen aufwarten. Platz 1 gab es für ihn im 50m Sprint mit 7.85 sec, einen starken Wettkampf legte er im Weitsprung hin und konnte letztendlich eine Weite von 4,14 m für sich verbuchen welche Platz 3 bedeutet, seine vorherige Bestweite war 3:83, also ein Riesengrund zur Freude bei Fabian und seiner Trainerin. Im Schlagballweitwurf konnte er eine Weite von 37,50 erreichen, wieder Platz 3 für Fabian, abschließend an diesem Tag ging es für Fabian auf die 800m. Dort überquerte er mit einer neuen Bestzeit von 2:46,05 min als dritter die Ziellinie. Neben Fabian waren an beiden Tagen auch 4 Mitglieder des Vereines als Kampfrichter in Königs Wusterhausen im Einsatz und unterstützen die Ausrichter, die WSG 1981 Königs Wusterhausen e.V., bei der reibungslosen Durchführung eines schönen Sportwettkampfes, der in den nächsten Jahren zur Tradition werden soll.

Eine Woche später ging es für Fabian Duner und seine beiden Vereinskameraden Jannis Bullack und William Wollenberg zu den Landesmeisterschaften nach Cottbus, hier heißt es im großen Starterfeld der Barndenburger Leichtathleten seine Leistungen zu zeigen. Ein harter Zeitplan war gesetzt und so zog sich der Tag ziemlich lang hin. Auf dem Plan standen zu Beginn der 30 m fliegend Sprint, dann folgte eine lange Pause bevor es an den 50m Sprint ging, Fabian kam mit 8,12 sec auf Platz 17 der M11, Jannis mit 8,40 sec. auf Platz 23 und William auf Platz 32 mit 8,81 sec beide Ak M10 , alle drei konnten hier nicht ihre gewohnte Leistung zeigen, auch im Weitsprung lief es für die drei Jungs an diesem Tag nicht nach Wunsch, es wollte einfach ein Topsprung gelingen. Fabian schrammt mit 3,97m knapp an den 4 Meter Marke und wurde 16. William verbesserte seine bestweite um 5 cm auf 3,58m und das brachte ihm den 16 Platz und Jannis kam auf Platz 17 mit 3,55m, den Abschluß des Tages bildete wie so oft bei den Wettkämpfen der 800m Lauf. Hier wollten die drei Jungs nochmal alles geben und zeigen was sie können. Als ersten gingen Jannis und William an den Start die 2 Stadionrunden zu absolvieren. Schnell ging es dabei zur Sache und Jannis konnte den Kontakt zur Spitze gut halten, bis 100m Meter vor dem Ziel lag er auf Platz 3 im Endkampf auf den letzten 50m Metern musste er dem Tempo etwas Tribut sollen und sich geschlagen geben, mit neuer persönlicher Bestzeit von 2:43,07 überquerte er als Vierter den Zielstrich, auch in der Endabrechnung der M10 kam er damit auch auf den 4.Platz, auf Platz 9 und ebenfalls mit einer guten Zeit kam William Wollenberg, er überquerte die Ziellinie nach 2:49,10. Im Wettbewerb der M11 ging Fabian Duner ins Rennen, nach seiner guten Zeit von der

Vorwoche wollte er diese Leistung heute noch einmal abrufen. Nach 2:45,21 min überquerte er den Zielstrich und wurde mit wieder neuer Bestzeit Achter der AK M11. Ein erfreulicher Abschluß für alle drei an diesem Tag, wo es nicht ganz nach Wunsch bei einigen Disziplinen lief.



Arne Rintisch beim Weitsprung (Foto: Beatrix Pohle)

Hoch motiviert ging es für alle drei eine Woche später nach Strausberg zu den offenen Regionalmeisterschaften von MOL und LOS, begleitet wurden sie von drei weiteren Sportlern des Vereines Arne Rintisch (U10) Lotte Voigt (U12) und Jannika Ockain (U14), auch sie wollten nochmal vor den Ferien zeigen, was sie nach guten Training im Wettkampf leisten können.

Der erste des Tages der an den Start musste war unser Jüngster, Arne Rintisch, M8, einen Tag zuvor erfolgreich beim Kinderpokal mit seiner Mannschaft gestartet, hieß es nun sich selbst zu bewähren und gute Platzierungen erreichen. Den Auftakt bildete der Weitsprung, mit erreichten 2,77m und Platz 8 war er und seine Trainerin nicht so zufrieden. Jetzt hieß es sich weiter zu motivieren und dass gelang Arne sehr gut. Er zeigte von Kampfgeist bei jeder Disziplin. Über 50m erreichte er Platz 5 mit 9:01 sec, im Schlagball erkämpfte er sich eine Bronzemedaille mit einer Weite von 24 m und im 800m Lauf überquerte er den Zielstrich in super 3:04,98 min und dafür gab es dann die Silbermedaille.

Auch etwas Wettkampf unerfahren ist Lotte Voigt, und da ist die Aufregung doppelt so groß, Lotte meisterte die Aufgaben des Tages mit Bravur und kann mit einem tollen Sprung auf 3,70 m (soweit kam sie noch nie) einen 7 Platz verbuchen, genau wie beim 800m Lauf und im Sprint kam sie mit 8:53 sec. auf Platz 8. Die Ergebnisse geben eine weitere Motivation für Lotte im Training und Wettkampf. In der W12 schickten wir Jannika Ockain in den Wettkampf, im Weitsprung knackte sie die Viermetermarke und kam mit 4,03m kam sie in ihrer Konkurrenz auf Platz 5, im 75 Meter Lauf kam sie mit 11,16 sec auf Platz 6.



Für die drei Jungs der U12 war es nun der 3. Wettkampf in Folge und sie wollten nochmal alles geben. Sie begannen ihren Wettkampftag mit dem Schlagballweitwurf. Mit 31m kam Jannis auf Platz 4 und William holte sich die Bronzemedaille mit 36,50m in der M10. Fabian Duner belegte mit 36,00m in der M11 den 5. Platz, dann ging es für alle zum Weitsprung Mit zweimal neuer persönlicher Bestweite absolvierten Jannis und William den Wettkampf. Mit 3,81m sprang William auf Platz 2 und Jannis kam mit 3,70m auf Platz 4. Fabian kam in der M11 mit 3,88m ebenfalls auf Platz 4. Gleich vom Weitsprung aus ging es dann zu 50m Sprint. An diesem Tag schien Jannis den 4. Platz für sich gebucht zu haben, mit 8,40 sec, erlief er sich eben diesen und William kam mit neuer Bestzeit von 8,48sec. auf Platz 6. Fabian kam dicht an seine Bestzeit heran und belegte im Sprint mit 7,95 sec. den 6. Platz. Zum Abschluß gab es auch hier den 800m Lauf und da wollten die drei Jungs auch ein Wörtchen mitreden. Im Lauf der M10 ging es von Anfang bis Ende auf dem Stadionrund heiß her, die Plätze 2-4 waren hart umkämpft bis alle über den Zielstrich waren. Hart umkämpft und ein Kopf an Kopf Rennen war es auf der Zielgeraden William schaffte es mit 2:46.01 auf den 2. Platz und Jannis blieb mit 2:46,09 der 4. Platz, er musste sich Helge Kolinko aus Neukölln (2:46,07min) geschlagen geben, beide haben einen wunderbaren Lauf abgeliefert, ebenso Fabian in der M11 mit einer Zeit von 2:45,97 auf Platz 4 bestätigte er seine gute Form in dieser Saison. Auch die mitgereisten Eltern zeigten sich sehr zufrieden. Erschöpft, aber mit einigem Edelmetall und vielen guten Leistungen, Platzierungen und neuen Erfahrungen für die nächsten Wettkämpfe ging es im grünen Transporter der Stadt Beeskow gemeinsam nach Hause und in die wohlverdienten Sommerferien

ERGEBNISSE

22. Juli 2017 – Laufen, Hüpfen, Werfen

Ihren Bewegungsdrang konnten 7 Kinder der U10 des Vereins „Leichtathletik in Beeskow“ am Samstag in Frankfurt/Oder beim 3. Kinderleichtathletik - Cup 2017 ausleben.



Bild: Nadine Rintisch

Bei schönstem Sonnenschein standen 4 Disziplinen für die Spreepiraten der Kreisstadt auf dem Programm. Als erstes galt es bei der Hindernis- Sprintstaffel über 40m möglichst viele Bahnen in den drei Minuten zu schaffen. Durch Kampfgeist errichteten die Spreepiraten einen tollen dritten Platz.

Beim anschließenden Drehwurf stachen vor allem Florian Pikos und Finian Miethe hervor. Sie schleuderten den Fahrradmantel am weitesten. Theo Herrmann unterstützte die Mannschaft als Frühstarter und überzeugte durch hervorragende Weiten beim Drehwurf. Nach einer kurzen Stärkung ging es weiter mit der Weitsprungstaffel. Die meisten Punkte für die Mannschaft holte hier Arne Rintisch. Aber auch Lina Görsdorf zeigte beim Weitsprung tolle konstante Leistungen.

Zum Schluss wartete noch der Team- Biathlon auf die Piraten. Immer drei Mannschaften traten gegeneinander an. Startläufer aus Beeskow waren Victoria Wulff und Martha Haß. Sie brachten ihre Mannschaft auf Platz eins. Die zweiten Läufer konnten diesen Platz nicht halten. Doch die Schlusläufer, Florian Pikos und Arne Rintisch, holten in einer spannenden Schlussrunde den ersten Platz der drei Mannschaften zurück.

Insgesamt erreichten sie den vierten Platz bei diesem Wettkampf.

Nun wartet noch der 4. Wettkampf in Zossen auf die U10 des LAiB. Dort muss der momentane 4. Platz der Gesamtwertung verteidigt werden.

> MOZ - "[Beeskower Kinder Vierte beim Cup](#)" (20. Juli 2017)

23. Juli 2017 – Ein sportliches Fest bei Sommer, Sonne, Sonnenschein

Mächtig was los war am Freitag, den 14.07.2017 am Strand des Tiefen Sees. Dort feierten die Beeskower Leichtathleten ihr traditionelles Sommerfest, bevor es nach einem ereignisreichen und erfolgreichen ersten Halbjahr 2017 in die wohlverdiente Sommerpause für Sportler und Trainer geht. Das Wetter zeigte sich von der besten Seite, so dass einer gemeinsamen Fahrt mit dem Fahrrad zum Tiefen See und einem Picknick am Strand nichts im Wege stand. Nach einer Stärkung am Büfett, das von den Eltern gefüllt wurde, folgten lustige Sportspiele an denen Kinder und Eltern gleichermaßen mit

viel Freude teilnahmen. Auf dem Programm standen neben vielen Ballspielen in kleinen Gruppen und Sandburgenbauen, mehrere Wettbewerbe wie Geschicklichkeitsaufgaben, Sackhüpfen und ein Staffelwettbewerb frei nach dem altbekannten Eierlaufen. Doch nutzten die Leichtathleten dazu prall gefüllte Wasserbomben. So einiges an Wasserbomben fiel natürlich auch mal vom Löffel und zerplatzte, die restlichen Wasserbomben sorgten anschließend für teilweise nasse Kleidung bei der Wasserbombenschlacht. Mit Ballspielen und Baden unter Beobachtung eines Rettungsschwimmers verging der Nachmittag wie im Flug. Eine Kugel Eis für jedes Kind rundete die Sache ab. Am Ende waren sich auch in diesem Jahr große und kleine Teilnehmer einig: „Das war ein schöner Nachmittag“.

Nun folgt eine verdiente Sommerpause für Übungsleiter und Kinder, bevor es am 28.08.2017 wieder mit dem Training los geht für die Sportler der Altersklassen U10 – U18. Denn bereits am 08.09.2017 erfolgt mit dem 3. Vergleichswettkampf der Vereine aus Frankfurt, Beeskow und Eisenhüttenstadt der nächste Wettkampf, für den dann wieder gezielt trainiert wird. Das Training der Bambinis, Kinder der Jahrgänge 2010 und jünger, zu denen im Moment mehr als 20 Kinder gehören, startet wieder am 04.09.2017.

> MOZ - "[Leichtathleten beenden erstes Halbjahr am Tiefen See](#)" (17. Juli 2017)



23. Juli 2017 – Leichtathleten-Talentiade des SSV Rot-Weiß Friedland

Die Handballer des SSV Rot-Weiß Friedland betreiben in den Schulen der Umgebung diverse Handball-AG's. Diese trafen sich im Rahmen der "Rot-Weiß Handball Talentiade 2017" im Beeskower Sport- und Freizeitzentrum, um sich in diversen Wettbewerben zu

messen. Mit von der Partie war in diesem Jahr auch "Leichtathletik in Beeskow", welche sich für das Programm des Vormittags verantwortlich zeigten. So absolvierte man einige Disziplinen aus der Kinderleichtathletik. Dabei eröffnete sich für den Handballnachwuchs ein neuer Erfahrungsraum und alle lernten die vielen Einsatzmöglichkeiten der Leichtathletik kennen. Durch das abwechslungsreiche Sportprogramm verging der Vormittag wie im Fluge. Nach einer Mittagspause ging es dann in die Halle, wo man auch zum eigentlichen Spielgerät griff.

> MOZ - "[Handballer und Leichtathleten gemeinsam](#)" (21. Juli 2017)



23. Juli 2017 – Schulfest in Tauche

Die Leichtathletik hat in Beeskow und Umgebung viel Begeisterungs- und Unterhaltungspotenzial. So war "Leichtathletik in Beeskow" in diesem Sommer schon ein paar Mal mit diversen Sportgeräten unterwegs, um mit Schulen und Vereinen unsere Sportart näher zu bringen. Am 17. Juli war man beim Schulfest der Ludwig-Leichhardt-Grundschule in Tauche und betrieb dort eine sportliche Station. So konnten sich neben den Sportlern, auch die einzuschulenden Kita-Kinder über die Hürden im Medizinballstoßen oder Springen versuchen. Vor allem die flexiblen Pendelhürden förderten den Ehrgeiz des Nachwuchses.

> MOZ - "[Schulfest in Tauche mit Kindern aller Taucher Kitas](#)" (18. Juli 2017)



25. Juli 2017 – Leichtathletik-WM in London

Am 13.8.2017 geht unser Vereinsmitglied Hagen Pohle beim Wettbewerb über 20 km Gehen bei den Leichtathletikweltmeisterschaften in London an den Start. Heute wurde er von seinem zweiten Verein dem SC Potsdam gemeinsam mit seinen Vereinskameraden Nils Brembach und Christopher Linke (ebenfalls Geher) und Friedelinde Petershofen (Stabhochsprung) zur Weltmeisterschaft nach London feierlich verabschiedet. Eine Woche lang wird sich Hagen noch intensiv auf den Wettkampf in Kienbaum im "Olympischen und Paralympischen Trainingszentrum für Deutschland" vorbereiten, bevor es am 10.08.17 dann nach London geht. Alle Mitglieder, Eltern und Freunde des Vereines wünschen Hagen viel Erfolg und drücken die Daumen.

<http://www.sc-potsdam.de/leichtathletik/unsere-teilnehmer-zu-den-leichtathletik-weltmeisterschaften-verabschiedet>

15. August 2017 – Mit Saisonbestleistung bei der WM

Mit Saisonbestleistung von 1:20:53h beendet Hagen Pohle am Sonntag als 17. das 20 km Gehen bei der Leichtathletik- WM am Sonntag in London. Ein von beginn an schneller und spannender Wettkampf wurde den Zuschauern an der Strecke und am Fernseher geboten, viele Geherfans aus Deutschland sind angereist um unsere drei Geher über 20 km Christopher Linke, Nils Brembach und Hagen Pohle und über 50 km Carl Dohmann und Karl Junghannß anzufeuern. Alle 5 Athleten lieferten an diesem Tag einen guten Wettkampf ab, zeigten zum Jahreshöhepunkt was in ihnen steckt, eine tolle Werbung für den Gehsport. Wir gratulieren unserem Vereinsmitglied auf diesem Wege ganz herzlich und sind stolz auf ihn und freuen uns ihn in unseren Reihen zu haben.

Presse

- + leichtathletik.de - "[Christopher Linke im Medaillen-Rennen nur knapp geschlagen](#)"
- + moz.de - "[Jahresbestzeit beim Saison-Höhepunkt](#)"

Bilder



29. August 2017 – Ausflug zum Triathlon

Am 26. August fand zum zweiten Mal der Schlosstriathlon in Kossenblatt als Cross-Variante statt und auch dieses Jahr zeigten die Beeskower Leichtathleten, dass sie nicht nur beim Laufen, Werfen und Springen erfolgreich sein können. Das bewies gleich bei den ersten Wettkämpfen „William’s-Team“. Dabei konnten Simone Wollenberg über die 200m Schwimmstrecke, René Wollenberg über die 4,3km Radstrecke und William Wollenberg beim 1000-Meter-Lauf auf den ersten Platz in der Kategorie Familien-Triathlon durchstarten.

Die Frauenmannschaft, diesmal in der Besetzung Anke Bahls, Emma Friedrich und Theresia Gottschall hatte sich dieses Jahr die längere Strecke (unter den Triathleten trotzdem noch als Sprintdistanz bezeichnet) als Teamstaffel vorgenommen. Auch Hagen Pohle startete dieses Jahr als Einzelkämpfer wieder über diese Strecke.

In dieser Kategorie hat sich bei allen Disziplinen gezeigt, was „Cross“-Triathlon eigentlich bedeutet. So quälten sich bei den letzten 200 der insgesamt 1000m Anke und Hagen gegen die Strömung der Spree in die Wechselzone zum Radfahren. Im Gegensatz zu Anke, die Luft holen und den Staffelstab an ihre Teamkollegin Emma weiterreichen konnte, musste Hagen gleich weiterradeln auf eine Radstrecke, die es diesmal in sich hatte. Es ging über Wald- und Feldwege und sandige Hügel und es musste an vielen Stellen auch mal kräftig geschoben werden. So ging Emma, als mit Abstand Jüngste des

Teilnehmerfeldes, nach ihrem schnellen Start vor der letzten Runde doch noch die Puste aus. Nichtsdestotrotz hat Theresia auf der 5km Laufstrecke über feuchte Wiesen und holprige Feldwege den Wettkampf souverän beendet. Bei so viel Einsatz gab es dann trotzdem einen Trostpreis für alle drei. Dabei wurde den Herren-Teams der ersten drei Plätze gleich angekündigt, dass es nächstes Jahr eine Revanche geben wird.

Aufs Treppchen steigen konnte dann aber Hagen. Eben noch bei der WM in London, hatte er noch Kraft, um hier beim Triathlon den dritten Platz zu erkämpfen.

Trotz der anstrengenden Strecke war die Stimmung prima. Das lag nicht nur am sonnigen Wetter und der schönen Umgebung sondern vor allen Dingen an den Kossenblatter Helfern, die kräftig anfeuerten und leckere Kuchen, Salate und Suppen vorbereitet hatten. Somit werden wir auch im nächsten Jahr bestimmt wieder mit dabei sein.

ERGEBNISSE

> MOZ - "[Schloss-Triathlon eine runde Sache](#)" (29. August 2017)



Das Siegerteam beim Volkstriathlon, "William´s Team", (Foto: Wollenberg)

09. September 2017 – Leichtathleten kommen in die Schule

Sechs Athleten unserer Bambini-Gruppe hatte am Montag ihren ersten Schultag. So hatten sie gleich viele neue Eindrücke zu bewältigen, ehe es zum Training ging. Von den Trainern und Trainingskameraden kam es dann noch eine kleine "Zuckertüte". Wir wünschen auch für den Schulalltag alles erdenklich Gute und hoffen, dass ihr dort mit dem gleichen Ehrgeiz und der gleichen Disziplin wie ihm Training am Werk seid.



Die Bambini-Gruppe mit den neu eingeschulten in der ersten Reihe.

16. September 2017 – Meistertitel mit neuer Bestzeit

In einer neuen Bestzeit von 39:39.54 min. absolvierte Hagen Pohle 10.000 m bei den Deutschen Meisterschaften im Bahngehen in Diez. Mit dieser tollen Leistung sicherte er sich den Meistertitel 2017. Die Mitglieder seines Heimatvereines gratulieren ihm herzlich zu dieser tollen Leistung.

> leichtathletik.de - "Hagen Pohle kassiert DM-Titel vor Seriensieger Christopher Linke" (16. September 2017)

04. Oktober 2017 – Deine Stimme für unseren Verein

Die ING-DiBa unterstützt in der Aktion "Du und Dein Verein" tausend Vereine mit 1.000€.

Mit dem Altstadtlauf können wir alljährlich mittlerweile über 800 Leute zum Laufen bewegen, nichts destotrotz ist unsere Basis natürlich die Vereinsarbeit und die Kinder, welche bei uns trainieren. Mit eurer Stimme helft ihr uns einige Projekte und Anschaffungen leichter realisieren zu können und eine starke Gemeinschaft zu bleiben, welche euch auch zukünftig zum Beeskower Altstadtlauf begrüßen wird.

Vielen Dank für eure Stimme!

+ [hier abstimmen](#)

05. Oktober 2017 – Leichtathleten aus Beeskow beenden Wettkampfsaison beim Bahnabschluss in Frankfurt (Oder)

Die Sonne schien am Samstag, den 30.09.2017, über Frankfurt/ Oder für die Leichtathleten. So konnte die Wettkampfsaison unter guten Bedingungen erfolgreich beendet werden.

Am frühen Morgen machten sich schon vier Beeskower auf nach Frankfurt, um dort als Kampfrichter tätig zu sein und am reibungslosen und korrekten Wettkampfablauf mitzuwirken. Hagen Pohle wurde außerdem gebeten, die Medaillen zu verteilen. Für Leichtathleten eine besondere Ehre diese von einem Deutschen Meister im Bahngehen über 10000m, Teilnehmer der Weltmeisterschaften 2017 und Olympiateilnehmer 2016 überreicht zu bekommen.



Start zum abschließenden 400m-Lauf der M8

(Foto: Nadine Rintisch)

Auch die Leichtathleten aus Beeskow waren beim Bahnabschluss erfolgreich. So erkämpften sich die jüngsten Teilnehmer 4 Medaillen. Florian Pikos war dabei besonders erfolgreich. Er holte sich beim 50m-Sprint mit einer Zeit von 8,68sec den 2. Platz. Arne Rintisch verpasste knapp das Treppchen mit einer Zeit von 8,90sec und wurde Vierter. Beim Schlagball erreichte Florian eine beträchtliche Weite von 28,50m und sicherte sich so den 3. Platz. Doch seine Paradedisziplin ist der Weitsprung. Mit einer Weite von 3,54m landete Florian auf Platz 1 und holte sich die Goldmedaille. Sein Teamkollege Arne Rintisch rundete die Leistung der Jungs ab und holte sich die Bronzemedaille im 400m-Lauf.

Bei den Mädchen der Alterklasse W8 trat Lea Schulze an. Es war ihr erster Wettkampf. Trotz Lampenfieber schlug sie sich gemeinsam mit Martha Haß prima.

Bei den Jungs der Alterklasse M10 holte Jannis Bullack die Bronzemedaille im Schlagballweitwurf. Er erreichte eine Weite von 40m. Gefolgt von William Wollenberg mit 39m. Er schaffte einen vierten Platz. Bei dem 800m-Lauf verpasste William knapp eine Medaille.



Jona Körner gewann im Ballwurf und im Kugelstoßen eine Medaille (Foto: Nadine Rintisch)

Jannika Ockain holte in der Altersklasse W12 mit 36,50m im Schlagballweitwurf den 2. Platz. Jona Körner startet in der Altersklasse W13 und holte beim Kugelstoßen mit 6,80m den dritten Platz. Auch im Ballwurf stand sie auf dem Treppchen. Die geworfenen 37,50m wurden mit einer Silbermedaille belohnt.

Nun folgen noch einige Läufe, auf die sich die Athleten vorbereiten. Für die Kleinen geht es schon am Sonnabend nach Zossen zum Kinderleichtathletik Pokal. Wir drücken die Daumen.

Für Hagen startet die Vorbereitung auf die Deutschen Meisterschaften über 50km Gehen in Gleina, welche am 14. Oktober stattfindet. Wobei wir ihm viel Erfolg wünschen

ERGEBNISSE

10. Oktober 2017 – Erfolgreiche U10 beim Kinderpokal-Finale

Am Samstag fand in der Sporthalle Dabendorf (bei Zossen) das Finale des LVB-Kinderpokals 2017 statt. Mit dabei wieder ein Team der Beeskower U10. Dabei konnte man seinen 4. Platz in der Gesamtwertung verteidigen. Auch in der Tageswertung sicherten man sich vor allem durch ein famoses Abschneiden im abschließenden Team-

Biathlon den 4. Platz. Das Kinderpokal-Finale war ein gut organisierte und stimmungsvolle Veranstaltung. Nun geht es in die Herbstlauf und Crosssaison, ehe es in die Halle geht.

Am frühen Morgen machte sich ein kleines Beeskower Team auf den Weg in die Dabendorfer Sporthalle nahe Zossen. Dort fand der 4. Wettkampf innerhalb der Kinderpokalserie statt. Nochmals wurde sich in 4 Disziplinen der Kinderleichtathletik gemessen. Zu absolvieren waren Wechselsprünge, Medizinballstoßen, 30m-Sprint sowie der abschließende Teambiathlon.

Im Laufe des Wettkampfes kämpfte sich das Beeskower Team immer weiter nach vorne. Nach 114,8sec und Platz 5 im Wechselsprungparcours, 64,1sec und Platz 6 im 30m-Sprint sowie 232 Punkten und Platz 4 im Medizinballstoßen standen Moritz Müller, Lina Görsdorf, Finian Miethe, Marlena Müller, Arne Rintisch, Lea Schulze und Florian Pikos vor dem abschließenden Teambiathlon gemeinsam mit den Turbomonstern aus Zossen auf Platz 5.

Beim Teambiathlon war die Stimmung in der Dabendorfer Sporthalle an ihrem Höhepunkt angekommen. Immer 3 Mannschaften gingen gemeinsam an den Start und mussten 2 (U8), bzw. 3 Runden, mit Fußbällen Kegel abwerfen und abschließend nochmals 2 bzw. 3 Runden laufen, ehe das nächste Paar an der Reihe ist. Mit dem Beeskower Team waren die gleichplatzierten Turbomonster und die viertplatzierten Mahlower Rennmäuse am Start. Marlena und Lina waren die Beeskower Startläufer und teilten sich ihre Aufgabe gut ein. Als 3. kamen sie an die Wurfstation und mussten wegen eines stehengebliebenen Kegels eine Strafrunde absolvieren. Die abschließenden 3 Runden liefen beide sehr engagiert und übergaben aussichtsreich an Florian und Finian. Diese kamen ohne Strafrunde aus und brachten das Team der Kreisstädter auf die Siegerstraße. Diese Führung konnten Moritz und Arne anschließend weiter ausbauen. Nach 8:55min war das Ziel erreicht. An dieser Zeit sollten sich auch die auf dem Podium liegenden Teams messen. Da nur die Frankfurter Oderhähne, der spätere Gesamtsieger, schneller waren, konnte man einen zweiten Platz in die Wertung einbringen.

[ERGEBNISSE](#)
[Fotogalerie](#)

10. November 2017 – Medaillen beim Cross

Am 05. November machte sich eine kleine Gruppe Beeskower Leichtathleten auf den Weg nach Petershagen. Dort findet traditionell die Regionalmeisterschaft im Crosslauf statt. Und dort waren auch die jungen Läufer und Läuferinnen von Leichtathletik in Beeskow aktiv. Dabei stellt die Regionalmeisterschaft auch den Start der Crosssaison dar. Am 18. November geht es dann nach Ludwigsfelde zu den Crosslandesmeisterschaften. Der Lauf in Petershagen war dafür ein guter Test im unwegigen Gelände. Und dabei sprangen auch eine Menge guter Ergebnisse heraus.

Den Anfang machte die Jüngste im Bunde. Im Wettkampf der weiblichen U8 war Lieselotte Briesenick mit ihren 4 Jahren die Jüngste. Die zu laufenden 600m absolvierte sie souverän und konnte sich am Ende über Medaille und Urkunde freuen. Ihr Bruder Hugo war im anschließenden Lauf der männlichen U8 am Start. Im Ziel reichte es nach 2:55min

für einen 5. Platz. Lina Görsdorf war vor ihrem Start sehr aufgereggt, liefert dann ein abgeklärtes Rennen. Dies wurde nach 1,2km und 06:52min mit Platz 2 in der W8 belohnt.

Auf gleicher Distanz waren auch Arne Rintisch, Florian Pikos und Finian Mieth am Start. Das Feld der MU10 war das ausgeglichene. Und so waren auch viele Verschiebungen im Feld möglich. Florian musste dabei feststellen, dass man sich eine 1200m lange Crossstrecke doch besser einteilen muss. Arne konnte im Zielsprint noch Plätze gut machen und gewann damit die M8 im Zielfotoentscheid, waren die ersten 3 doch zeitgleich. Finian hatte sich im Rennverlauf bis zu Arne vorgekämpft, konnte der Endbeschleunigung aber nicht mehr folgen und landete auf Platz 5.

Lotte Voigt war in der WU12 am Start. Auch sie erwischte einen guten Start, teilte sich ihr Rennen gut ein und gewann damit die W10 in 05:52min. Jona Körner hatte diesmal die längste Strecke vor sich. Zwei Runden, also 2,4km musste sie absolvieren. Am Start standen alle Teilnehmer der WU14/U16, MU14/U16. Jona suchte dabei sofort ihr eigenes Tempo und konnte zum Ende hin einige ihrer Konkurrentinnen noch einholen. Im Ziel durfte sie sich dann nach 12:29min über Silber freuen.

+ [Ergebnisse](#)

Bilder



17. November 2017 – Ab zum Nikolauslauf

Am 10. Dezember findet in Michendorf der 9. Michendorfer EMB Nikolauslauf statt. Dies ist Deutschlands größter kostümierter Lauf statt. Dabei absolvieren rund 900 Weihnachtsmänner bzw. Weihnachtsfrauen laufend Strecken zwischen 1 und 10km, denn alle Teilnehmer müssen im Weihnachtskostüm (min. Mantel und Mütze) laufen. Dies ist für alle ein großer Spaß und bietet vor allem immer wieder tolle Bilder. Seit einigen Jahren ist auch eine kleine Delegation Beeskower Leichtathleten dabei, ausnahmsweise in rot-weiß und nicht im typischen grün. So soll es auch in diesem Jahr wieder sein.

Auf Grund der Nähe Michendorfs zu Berlin und Potsdam eignet sich der Lauf auch als Familienausflug. So kann man es sich nach der sportlichen Betätigung auf einem der vielen Weihnachtsmärkte gut gehen lassen.

Was? 9. Michendorfer EMB Nikolauslauf

Wann? 10. Dezember 2017 ab 11:00 Uhr

Wo? Gemeindezentrum Michendorf, Potsdamer Str. 62, 14552 Michendorf

Strecken 1km (2008 und jünger), 2,5km, 5km und 10km

Wer? alle Mitglieder (Kostenübernahme durch den Verein)

Nichtmitglieder (tragen Kosten selbst)

Meldung erfolgt für alle über den Verein

Meldung bis: 26. November 2017

Ausschreibung



18. November 2017 – Gute Ergebnisse bei Cross-Landesmeisterschaften

Die Landesmeisterschaften im Crosslauf werden abwechselnd gemeinsam vom Leichtathletikverband Berlin und Brandenburg ausgetragen. Am 18. November 2017 war Ludwigsfelde der Austragungsort. Rund um die Sportstätte in der August-Bebel-Straße war eine 1200m lange Crossstrecke abgesteckt. Auf dieser waren auch 5 Beeskower Leichtathleten unterwegs und kämpften auf unwegsamem Gelände um die Platzierungen und wurden mit Urkunden belohnt.

Bei kühlem aber trockenen Wetter waren in Ludwigsfelde beste Crossbedingungen vorhanden. So gingen Lotte Voigt, William Wollenberg, Arne Rintisch, Finian Miethe und Moritz Müller von Leichtathletik in Beeskow hoch motiviert in ihre Wettkämpfe. Zu absolvieren hatte alle 1200m, also eine Runde, gespickt mit einigen kleinen Schwierigkeiten.

Den Anfang machten die Jungs der U10. Im Wettbewerb der Brandenburger waren nun Moritz, Arne und Finian gefragt. Auf Gesamtplatz 11 landete Moritz nach 05:15min und konnte sich damit über Platz 7 in der AK M9 freuen. Arne kam nach 05:38min auf Rang 10 der M8, Finian lief mit 05:45min zu Platz 10 der M8. Zusammen gab es im Team, wobei die Zeiten addiert werden, einen hervorragenden 4. Platz. Allerdings haben zum Platz auf dem Podium nur 5sec gefehlt, also pro Person 2 Sekunden. Daran arbeiten wir im kommenden Jahr.

Bei der MU12 ging William an den Start. Auch er teilte sich den Rennverlauf gut ein und wurde dafür mit seiner ersten Urkunde bei Landesmeisterschaften belohnt. Am Ende wäre auch hier mehr drin gewesen. 04:24min bedeuten Gesamtrang 12, außerdem Platz 6 des Jahrganges 2007, allerdings zeitgleich mit den Plätzen 4 und 5.

Anschließend ging Lotte auf die Crossrunde. Schon in Petershagen lief sie ein solides Rennen und ging so auch in die etwas anspruchsvollere Runde in Ludwigsfelde. In der W10 kam sie nach 05:42min auf Rang 12.

Ergebnisse



Zieleinlaufvideos

- > [Moritz Müller](#)
- > [Arne Rintisch](#)
- > [Finian Miethe](#)
- > [William Wollenberg](#)
- > [Lotte Voigt](#)

29. November 2017 – Erster gemeinsamer Einsatz des Stützpunktes Frankfurt (Oder)

Am Samstag fand in Potsdam der 14. Stützpunktpokal statt. Dabei treten die Landesstützpunkte des Leichtathletikverbandes Brandenburg gegeneinander mit Teams in den Altersklassen U12 und U14 an. Mit dabei auch Athleten von Leichtathletik in Beeskow.

Nachdem sich der Stützpunkt Frankfurt (Oder), mit dem SC Frankfurt (Oder) als Stammverein, vor wenigen Monaten durch Einbeziehung der BSG Stahl Eisenhüttenstadt und Leichtathletik in Beeskow vergrößert hat, ist man nun erstmals gemeinsam am Start gewesen. Das Team des Stützpunktes Frankfurt (Oder) wurde in der MU12 dabei durch William Wollenberg und Fabian Duner aus unserem Verein unterstützt.

Dabei darf jedes Teammitglied in maximal 3 Disziplinen an den Start gehen, so war eine enge Abstimmung mit den Trainer der anderen Verein im Vorfeld wichtig. William trat im Weitsprung, Ballwurf und im 800m-Lauf an und erreichte dabei folgende Werte: 3,57m, 33m, und 2:47,72min. Fabian war im 50m-Sprint und im Ballwurf am Start und wurde in der 4x100m-Staffel als Startläufer eingesetzt und erzielte folgende Werte: 8,07sec, 39,50m.

So landete das Team auf einen 10. Platz von 12 Stützpunkten. Nun heißt es im kommenden Jahr daran zu arbeiten, diese Stellung im Land zu verbessern. Auch unsere beiden Athleten konnten ihr Leistungsvermögen an diesem Tag leider nicht ganz abrufen. Das Zusammenwirken der Athleten und Trainer hat allerdings schon gut funktioniert und lässt für die Zukunft hoffen.

ERGEBNISSE

12. Dezember 2017 – Viele Nikoläuse unterwegs

Eine kleine Gruppe der Beeskower Leichtathleten tauschte am vergangenen Sonntag die klassische Laufkleidung in grün gegen ein Nikolauskostüm ein. Denn nun schon in 9. Auflage gab es den Michendorfer Nikolauslauf und dort ist es Pflicht mit Mantel, Zipfelmütze und Bart an den Start zu gehen. So machten sich am Sonntag weit mehr als 1000 rot bemantelte Läufer auf den Weg 2,5 km, 5 km oder 10 km zu absolvieren. Es ist immer wieder ein schönes Bild wenn man das lang aufgereihete Läuferfeld in rot die Straße entlang laufen sieht. Auch für die vielen Zuschauer am Straßenrand ein tolles Erlebnis

Bevor sich jedoch die Schar der Nikoläuse auf den Weg machte, ging es für den Nachwuchs beim Zipfelmützenlauf über 1 km auf die Strecke. Hier ging unser Marek Bahls an den Start. Er absolvierte die Strecke in 5:26 min und kam als 49. von 140 Zipfelmützen ins Ziel und konnte seinen Schokoweihnachtsmann in Empfang nehmen. Danach hieß es dann für über 1000 Nikoläuse Auf die Plätze, Fertig, Los ! und das rote Band setzte sich in Bewegung. Für uns am Start über die 2,5km waren zum ersten Mal Finian und Andreas Miethe, Anke Bahls und Jan Körner mit dabei, sie absolvierten eine Runde. Als erster unserer Beeskower Nikoläuse kam Finian Miethe (im letzten Jahr erfolgreich beim Zipfelmützenlauf) nach tollen 12:20 min als Gesamt 22 ins Ziel. Nach und nach kamen dann Anke, Andreas und Jan ins Ziel. Über die Mitteldistanz 5km schickten wir vier Nikoläuse auf die Strecke, Jona Körner, Daniel Dahley, Hartmut Pohle und Vanessa Feilitz.

Eine tolle Leistung brachte unsere Nikolausfrau Jona an diesem Tag zustande. Mit dem Ziel schneller als im letzten Jahr zu sein, ging sie an den Start und setzte das auch super um. Auf Gesamtplatz 28 und als 5. Frau des Laufes kam sie nach 24:53 min ins Ziel. Das machte noch einmal ihre Leistungsentwicklung im zurückliegenden Jahr deutlich. Gemeinsam die Strecke absolvierten Daniel und Hartmut und erreichten als Gesamt 53 und 55. das Ziel, und auch Vanessa erreichte zufrieden das Ziel. Natürlich gab es auch hier für alle im Ziel den großen Schokoweihnachtsmann als Belohnung. Alle waren sie beim abschließenden Glühwein einig. Es war wieder ein toller sportlicher Jahresabschluss und vielleicht kommen ja in nächsten Jahr noch ein paar mehr Beeskower Nikoläuse mit nach Michendorf.



ERGEBNISSE

Zieleinlaufvideos

- > [Marek Bahls](#)
- > [Finian Miethe](#)
- > [Anke Bahls](#)
- > [Andreas Miethe](#)
- > [Jan Körner](#)
- > [Jona Körner](#)
- > [Daniel Dahley](#)
- > [Hartmut Pohle](#)
- > [Vanessa Feilitz](#)

13. Dezember 2017 – Erfolgreicher Saisonabschluss für Fabian Duner in Potsdam

Zum letzten Mal in diesem Jahr suchte Fabian Duner die Herausforderung sich im Wettkampf mit anderen Kindern der U12 zu messen. Mit von der Partie war aus Beeskow auch Jan Körner als Kampfrichter.

Beim diesjährigen Hallensportfest des SC Potsdam und des Leichtathletikverbandes Brandenburg trat er in den üblichen Disziplinen an und erreichte für sich sehr zufriedenstellende Ergebnisse. Als erstes musste er in den Weitsprung und sprang gleich beim ersten Mal eine Weite von 4,15m. Diese sicherte ihm am Ende auch den ersten Platz in der M11.

Danach ging es in den Sprint-2-Kampf mit 30m-fliegend und 50m-Sprint. Dabei wurden die Zeiten der Kinder in Punkte umgewandelt und Fabian konnte sich nach 4,23sec und

7,96sec einen souveränen 10. Platz sichern. Nach einem langen Wettkampftag musste er noch einmal alle Kräfte für den 800m-Lauf mobilisieren. Dies gelang ihm leider nicht mehr ganz. Nach 2:55,27min erreichte er das Ziel mit einem hart umkämpften 6.Platz. Es war für Fabian nochmal ein zufriedenstellender Saisonabschluss beim letzten Auftritt in der U12. Ab dem 1. Januar 2018 muss er sich dann in der U14 messen.

ERGEBNISSE

23. Dezember 2017 – Frohe Weihnachten

Wir wünschen allen Mitgliedern, Partnern, Unterstützern und Sponsoren ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein paar erholsame Feiertage.

Euer Verein Leichtathletik in Beeskow



31. Dezember 2017 – Einen Guten Rutsch ins Jahr 2018

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Vereinsmitgliedern, Eltern, Sympathisanten, Sponsoren und Partnern für die Unterstützung im Jahr 2017 und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit bei den anstehenden Aufgaben im neuen Jahr.

Für das neue Jahr wünschen wir alles Gute, viel Erfolg und vor allem viel Spaß am Sport. Am 1. Januar 2018 werden wir sportlich beim Neujahrslauf in das neue Jahr starten.